

## **Alkolenker mit über 2 Promille: Unfall und Weiterfahrt in Pabneukirchen!**

Ein 62-jähriger fährt mit über 2 Promille nach einem Unfall weiter. Informationen zur Alkoholproblematik und Verkehrssicherheit.



**Königswiesener Straße B124, 4400 Pabneukirchen, Österreich** - Am 14. Mai 2025 ereignete sich in der Gemeinde Pabneukirchen, Oberösterreich, ein schwerwiegender Verkehrsunfall, der durch alkoholbedingte Unachtsamkeit verursacht wurde. Ein 62-jähriger Mann aus dem Bezirk Perg fuhr gegen 18:20 Uhr mit über zwei Promille Alkohol im Blut, wie ein Alkotest ergab. Der Fahrer kam am Beginn einer Linkskurve von der Fahrbahn ab und sprang über einen Erdhaufen, wodurch die Unterseite seines Fahrzeugs erheblich beschädigt wurde und Öl sowie Kühlflüssigkeit ausliefen. Trotz des Unfalls setzte der Mann seine Fahrt in Richtung Mönchdorf fort, wo sein Auto nach etwa zwei Kilometern zum Stillstand kam. Getrieben von Besorgnis verständigten unbeteiligte Fahrzeuglenker die Polizei,

die schließlich eingreifen musste, da der Fahrer nicht mehr aussteigen konnte. In der Folge wurde ihm der Führerschein vorläufig abgenommen, und es wird geprüft, welche weiteren rechtlichen Schritte eingeleitet werden.

Dieser Vorfall ist kein Einzelfall und spiegelt einen beunruhigenden Trend wider. Laut **derStandard** sind die Zahl der Verkehrsunfälle unter Alkoholeinfluss gestiegen, was auf unzureichende Kontrollen hinweist. Während in der Bevölkerung ein wachsendes Bewusstsein für die Gefahren des Fahrens unter Einfluss von Alkohol besteht, zeigt die Realität, dass viele Fahrer weiterhin Risiken eingehen.

## **Alkohol und Verkehrssicherheit**

Die Gefahren von Unfällen unter Alkoholeinfluss sind alarmierend. **Verkehrswacht Bayern** weist darauf hin, dass solche Unfälle eine der Hauptursachen für Verkehrswidrigkeiten und insbesondere für die Schwere von Unfällen sind. Im Jahr 2020 wurden in Bayern 4.463 Verkehrsunfälle erfasst, die durch Alkohol verursacht wurden. Dies verdeutlicht die Dringlichkeit von Aufklärung und Präventionsmaßnahmen.

Besonders Jugendliche müssen auf die Gefahren sensibilisiert werden. Initiativen wie die „Ostbayerische Verkehrssicherheitsaktion“, die seit 1985 existiert, zielen darauf ab, die Unfallzahlen zu reduzieren. Kooperationen mit Institutionen wie dem ADAC und dem TÜV SÜD unterstützen diese Bemühungen. Es wird versucht, die Auswirkungen von Alkohol und Drogen sowie die rechtlichen Konsequenzen des Fahrens unter ihrem Einfluss deutlich zu machen.

Im Alltag sind die Ablenkungen im Straßenverkehr eine zunehmende Gefahr. Über die Hälfte der Autofahrer hat angegeben, bereits in brenzlige Situationen geraten zu sein, oft aufgrund von Ablenkungen, die über Handynutzung hinausgehen und auch Gespräche mit Beifahrern und laute Musik umfassen. Schwere Unfälle sind häufig Folge von

Unaufmerksamkeit, was die Notwendigkeit von präventiven Maßnahmen weiter untermauert.

In Anbetracht dieser Entwicklungen bleibt zu hoffen, dass das Bewusstsein für Alkoholsicherheit im Straßenverkehr weiter wächst und mehr Maßnahmen zur Prävention ergriffen werden. Der Vorfall in Pabneukirchen zeigt eindrucksvoll, wie schnell gefährliche Situationen entstehen können, wenn Verkehrsteilnehmer die Risiken des Fahrens unter Alkohol ignorieren.

Details	
<b>Vorfall</b>	Verkehrsunfall
<b>Ursache</b>	Alkohol
<b>Ort</b>	Königswiesener Straße B124, 4400 Pabneukirchen, Österreich
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.5min.at">www.5min.at</a></li><li>• <a href="http://www.derstandard.at">www.derstandard.at</a></li><li>• <a href="http://verkehrswacht-bayern.de">verkehrswacht-bayern.de</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**